

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Inhaltsverzeichnis	V
Abkürzungen	IV
Quellen- und Literaturverzeichnis	VI
Einleitung	1

Erster Abschnitt:

Das Nebeneinander von Schriftlesung und Stundengebet in Jerusalem nach dem Pilgerbericht der Egeria	4
---	---

Erstes Kapitel:

Die Struktur der Wortgottesdienste nach dem Pilgerbericht	4
I. Die Struktur der privaten Wallfahrtsandachten	4
II. Die Struktur der Wortgottesdienste Jerusalems im Zyklus der Liturgischen Woche	6
1. Eucharistische Wortgottesdienste	6
2. Das Stundengebet	7
a) Das Ferialoffizium	7
b) Das Sonntagsoffizium	15
III. Die Struktur der Wortgottesdienste im Rahmen des Kirchenjahres	20
1. Die Feiern des Kirchenjahres im Überblick	20
2. Die Eigenart des Kirchenjahres in Jerusalem	24
3. Das Gemeinsame an den Sonderfeiern des Kirchenjahres	26
4. Vergleich mit den Wallfahrtsandachten, dem Stundengebet und der Auferstehungsfeier am Sonntagmorgen	28
5. Das Verhältnis zwischen Kirchenjahr und Stundengebet	30
a) Auch an Festtagen haben die Kathedralhoren keine Lesungen	31
b) Das Stundengebet im Konflikt mit Sonderfeiern des Kirchenjahres	33
IV. Das Ergebnis: zwei Typen des Wortgottesdienstes	37

Zweites Kapitel:

Das Kathedraloffizium des Pilgerberichts im Vergleich mit zeitgenössischen Zeugnissen zum Offizium	39
--	----

VI

I. Zeugnisse zum Kathedraloffizium außerhalb Jerusalems	40
1. Zeugen für ein lesungsfreies Offizium.	40
2. Zeugen für Lesungen im Zusammenhang mit dem Offizium	43
II. Das Mönchsoffizium und die Schriftlesung.	50
1. Die Tradition Kappadokiens	51
2. Das monastische Offizium in Ägypten	51
3. Das Mönchsoffizium in Syrien und Palästina	53
III. Zusammenfassung	54

Zweiter Abschnitt:

Die Einbeziehung der Schriftlesung in das Kathedraloffizium Jerusalems nach den Quellen des 5.-10. Jahrhunderts.

I. Vorbemerkungen	56
1. Zu den Quellen	56
2. Zur Methode	60
II. Der Aufweis des entscheidenden Verschmelzungsvorgangs am Lesematerial der Quadragesima	61
1. Fastenlesegottesdienst und Vesper im altarmenischen Lektionar (AL)	61
a) Der Fastenlesegottesdienst innerhalb der wortgottesdienstlichen Typen des AL	61
b) Das Verhältnis der Fastenlesegottesdienste zur Vesper	63
2. Bestätigung des aufgedeckten Assimilationsprozesses durch das georgische Kanonar (GK)	65
a) Vespertypen im GK	65
b) Die Eigenart der Fastenvesper des GK im Vergleich zum AL	67
c) Die Liturgisierung des Lesematerials der Taufkatechesen	68
3. Der genauere Ort der Lesungen in der Vesper der Karwoche	70
a) Der unterschiedliche Ort des alten Abendhymnus als Zeuge des Resorptionsprozesses	71
b) Die Durchsetzung der Vesper an den drei letzten Tagen der Karwoche	74
4. Die Ausweitung des Lesematerials auf die übrigen Horen	87
a) Die Schriftlesung im Morgenoffizium	87
b) Die Lesungen in den Tageshoren	90
III. Bestätigung der beobachteten Tendenzen durch das übrige Kirchenjahr.	95
1. Ostern	95
2. Pfingsten	97

3. Epiphanie und Weihnachten	100
4. Der Heiligen-Kalender	103
IV. Das Ergebnis: ein Festschema des Offiziums	104

Dritter Abschnitt:

Züge des alten Jerusalemer Systems in der Offiziumslesung orientali- scher Riten	107
---	-----

Erstes Kapitel:

Der Umfang der Schriftlesung in den orientalischen Offizien der Ge- genwart	108
--	-----

I. Die Lesepraxis im Abend- und Morgenoffizium der einzelnen orientalischen Riten	108
1. Die antiochenische Gruppe	109
a) Der westsyrische Typus	109
b) Der ostsyrische Typus	111
2. Die alexandrinische Gruppe	113
II. Zusammenfassende Auswertung	113

Zweites Kapitel:

Zur Entwicklung der Offiziumslesung innerhalb der antiochenischen Ritengruppe	115
--	-----

A. Zur Lesung im byzantinischen Offizium	115
--	-----

I. Die Evangelienlesung im Morgenoffizium	118
1. Das Perikopenmaterial	118
2. Die Rahmenstruktur	119
a) Die innere Fassung	119
b) Der weitere Rahmen: die Kathedralvigil	121
3. Zusammenfassung	127

II. Die alttestamentliche Lesung und die Vesper	127
---	-----

1. Die Vesperlesung in der Fastenzeit	130
a) Der Lesestoff	130
b) Die Ursprünge der byzantinischen Fastenlesung:	131
Väterzeugnisse	132
Der Hinweis der Horenstruktur.	137

2. Die Vesperlesung an den Vortagen hoher Feste	140
---	-----

III. Die Anomalien im Lesebrauch der byzantinischen Karwoche	143
--	-----

1. Die Lesung im Morgenoffizium	143
---	-----

VIII

2. Die Lesung im Abendoffizium.	144
a) Die Vesperevangelien der ersten drei Kartage	144
b) Das Lesematerial am Gründonnerstag und Karfreitag	145
IV. Zusammenfassung	150
B. Zur Lesung im jakobitischen Offizium	151
I. Der Grundzug jakobitischer Offiziumslesung	152
II. Zum Ausbau der jakobitischen Evangelienlesung im Offizium	153
1. Sonn- und Feiertage	153
a) Die Offiziumparikope in den jakobitischen Quellen des ersten Jahrtausends	154
b) Die mutmaßliche Priorität des Morgenevangeliums	155
2. Quadregesima	158
a) Stufen der evangelischen Schriftlesung an Fastenwerktagen	159
b) Die atl. Vesperlesung und die Missa Praesanctificationum	161
c) Das Evangelium im Nachtoffizium	162
3. Sondergottesdienste der Karwoche	163
III. Zusammenfassung	172
Schlußbetrachtung	174
I. Das Verhältnis von Psalmodie und Schriftlesung im Offizium	174
1. Die Konzeption des Offiziums als Lob Gottes	174
2. Der Ursprung der Offiziumslesung	177
3. Die Funktion der Schriftlesung im Offizium	178
II. Der exemplarische Charakter der orientalischen Offiziumslesung	181
Register	185